



Schützenverein Redderschmiede

von 1966 e.V.

22.09.2023

1. Platz für Mia Riedler

Mia Riedler und Rasmus Pohlmann hatten ihren ersten großen Wettkampf auf Landesebene. Und Mia strahlte, denn sie wurde beim Schleswig-Holstein-Cup im Landesleistungszentrum (LLZ) in Kellinghusen, Erste. Auch Rasmus schoss einen tollen Wettkampf und wurde Vierter.

Nach der Ankunft in Kellinghusen staunten sie nicht schlecht über die Größe des LLZ. Im Gegensatz zu unserem Stand (5 Luftgewehr-Stände) hat das LLZ 26 elektronische Luftgewehr-Stände.

Die 36 Schüler wurde ganz herzlich auf dem Bogenplatz vom Landesjugendleiter Andreas Seibt begrüßt, der den Teilnehmern auch gleich den Ablauf des Tages erklärte.

Um allen eine Chance zu geben, hat die

Landesjugendleitung in insgesamt vier verschiedene Kategorien die Schüler eingeteilt. So gab es die Anfänger Gruppen (Luftgewehr, Lichtgewehr, Lichtpistole und Bogen). Aber auch Schüler, die schon ein wenig Fortgeschritten sind, also schon eine Kreis- und Landesmeisterschaft geschossen haben, durften an den vier Wettbewerben teilnehmen.

Auch wenn unsere beiden Schüler über die Größe des LLZ beeindruckt waren, blieben sie relativ ruhig und gelassen. Als erstes mussten Mia und Rasmus 20 Schuss Luftgewehr-Auflage schießen. Dort schoss Mia mit 197,3 Ringen das beste Ergebnis in ihrer Klasse. Auch Rasmus, der sich manchmal ein bisschen ablenken lässt, schoss mit 185,0 Ringen ein tolles Ergebnis.

Nach dem alle durch waren, wurde umgebaut und es wurde die zweite Disziplin Luftgewehr liegend auf Kniendrolle geschossen. Wie sagt man, da lief es wie „geschmiert“ für Mia, denn sie schoss hervorragende 203,4 Ringe, damit baute sie ihren Vorsprung noch aus. Auch wenn Rasmus nicht an Ergebnis von Mia ran kam hat er gekämpft und freute sich riesig wenn eine Zehn auf dem Bildschirm aufleuchtete. Am Ende kam er auf sehr gute 196,2 Ringe.

Danach ging es auf die Spielmeile. Denn jeder musste neben dem Schießen auch noch vier Spiele absolvieren. Da wurde Kondition beim Seilspringen, Hindernislauf und Sackhüpfen gefordert. Aber auch die Konzentration war gefragt, denn beim Merkspiel mussten sich die Schüler 14 verschiedene Sachen merken. Nachdem die Schüler eine Minute Zeit hatten sich die Sachen anzusehen, wurden sie abgedeckt, und sie mussten aufzählen, was sie gesehen haben.

Am Ende wurden die Schießergebnisse und die Punkte die man bei den Spielen errungen hatte zusammengezählt. Mit 449,7 Punkten wurde Mia Erste. Strahlend nahm Mia vom Landesjugendleiter Andreas Seibt die Medaille, Urkunde und das NDSB Jugendmaskottchen entgegen. Rasmus kam mit 417,2 Punkten auf den vierten Platz, und freute sich auch über seine erste Urkunde und das NDSB-Jugendmaskottchen

„Rundherum war es ein toller Tag, gutes Schießen, die Spiele waren anstrengend aber abwechslungsreich“, so Mia und Rasmus. Sie haben gleich gesagt, im nächsten Jahr sind wir wieder dabei.

Das habt ihr Beide toll gemacht, weiter so, dann werdet ihr noch viele Erfolge einfahren und viel Spaß am Sportschießen haben.

